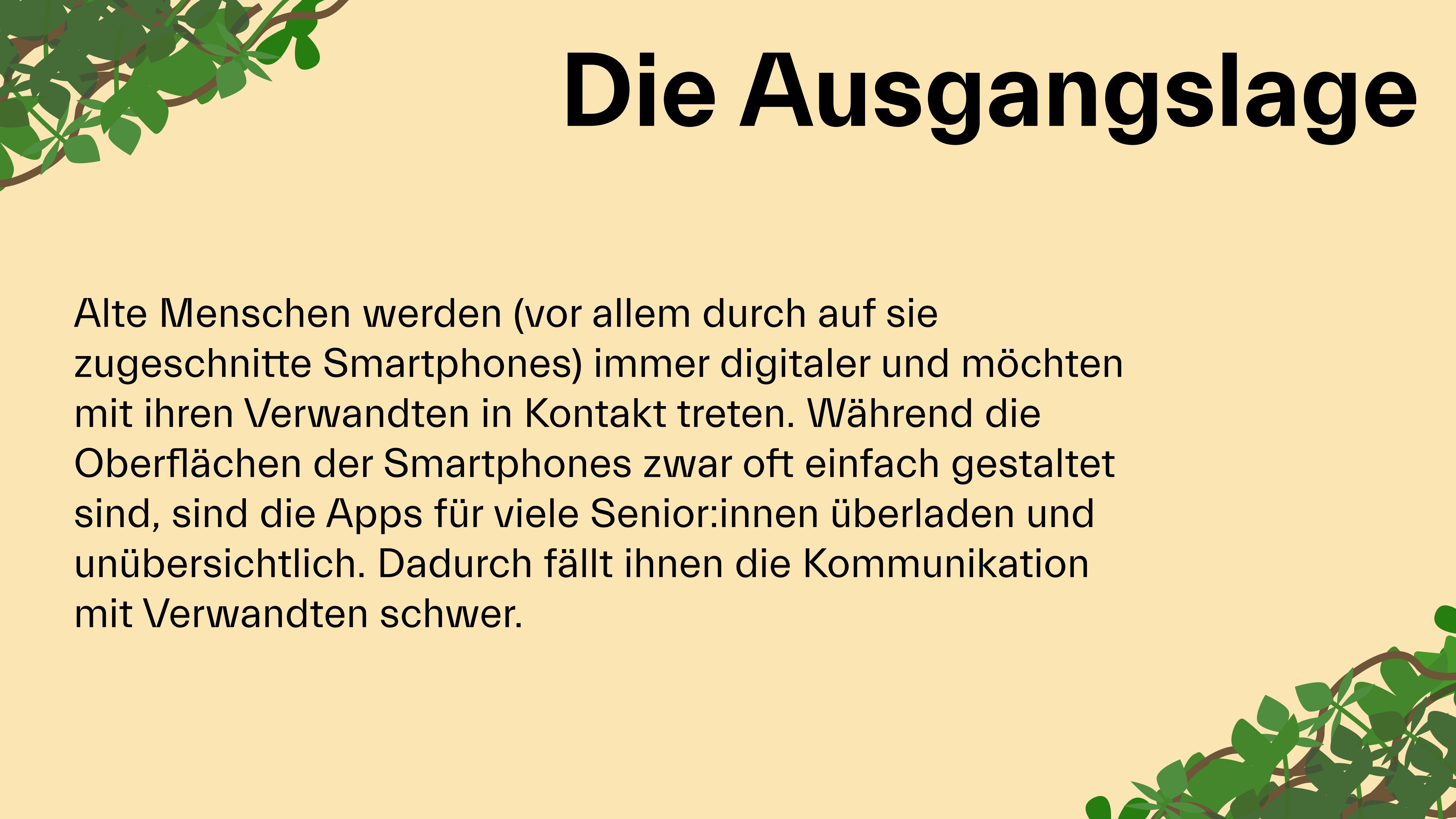


# Creative Brief

von Christoph Seibel BKD 2



# Die Ausgangslage

Alte Menschen werden (vor allem durch auf sie zugeschnitte Smartphones) immer digitaler und möchten mit ihren Verwandten in Kontakt treten. Während die Oberflächen der Smartphones zwar oft einfach gestaltet sind, sind die Apps für viele Senior:innen überladen und unübersichtlich. Dadurch fällt ihnen die Kommunikation mit Verwandten schwer.

# Die Aufgabe

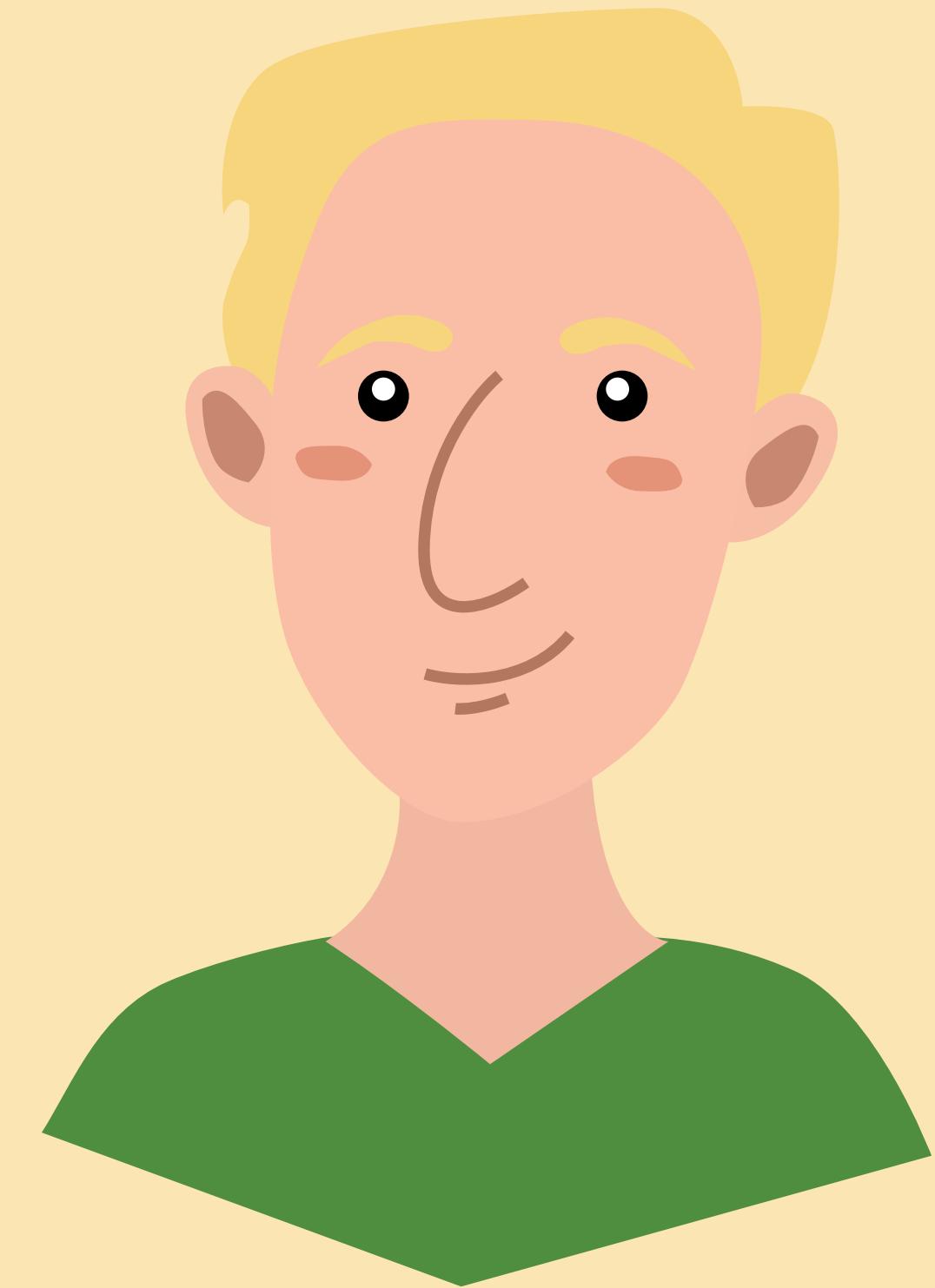
Es soll ein vollständiger Creative Brief zur App formuliert werden. Präsentiert wird das Ergebnis auf einem 70x100cm Plakat welches ca. 3 Screens und das gestalterische Umfeld präsentiert.  
Abgegeben wird das Ergebnis über Wordpress.

# Das Ziel

Durch die App können Senior:innen problemlos mit ihren Verwandten kommunizieren. Die Enkel gehen in einer Flut aus Gartenbildern unter. Während 2022 weniger als die Hälfte der Senior:innen ein Smartphone besitzen wird durch die App der Kauf immer attraktiver; Zwei Jahre später besitzen bereits 80% der Senior:innen ein Smartphone.

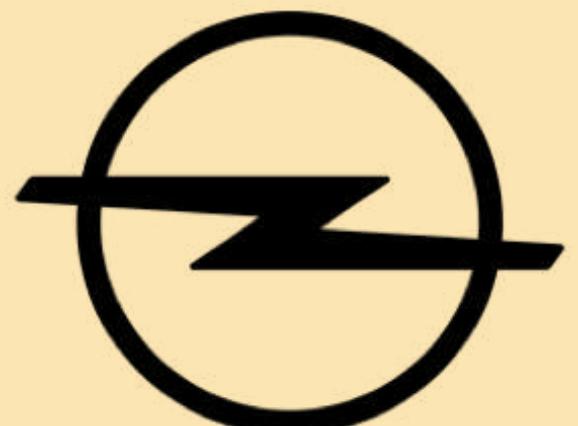
# Die Persona

- Geschlecht: Männlich
- Vorname: Lukas
- Alter: 25
- Wohnort: Mannheim
- Wohnart: Wohngemeinschaft
- Familienstand: Hat eine Freundin
- Job: Studiert Maschinenbau
- Freizeit: Spielt gerne Fußball, spielt Civilization VI und FIFA, geht gerne mit Freunden trinken
- KFZ: Opel Astra
- Handy: Samsung
- Musik: Malle-Schlager, Rammstein, Toten Hosen, Peter Fox, Pop
- Wo kauft die Persona ein: REWE, Jack & Jones, Media Markt,
- Angst wovor: Schlangen
- Weswegen schon mal gelogen: Schulnoten
- Partei: SPD
- Kontostand (in €): 5000
- Was schaut die P auf Ebay an: Gebrauchte Motorräder
- Was wollte die P als Kind mal werden: Fußballer



# Marken im Umfeld

**JACK&JONES**

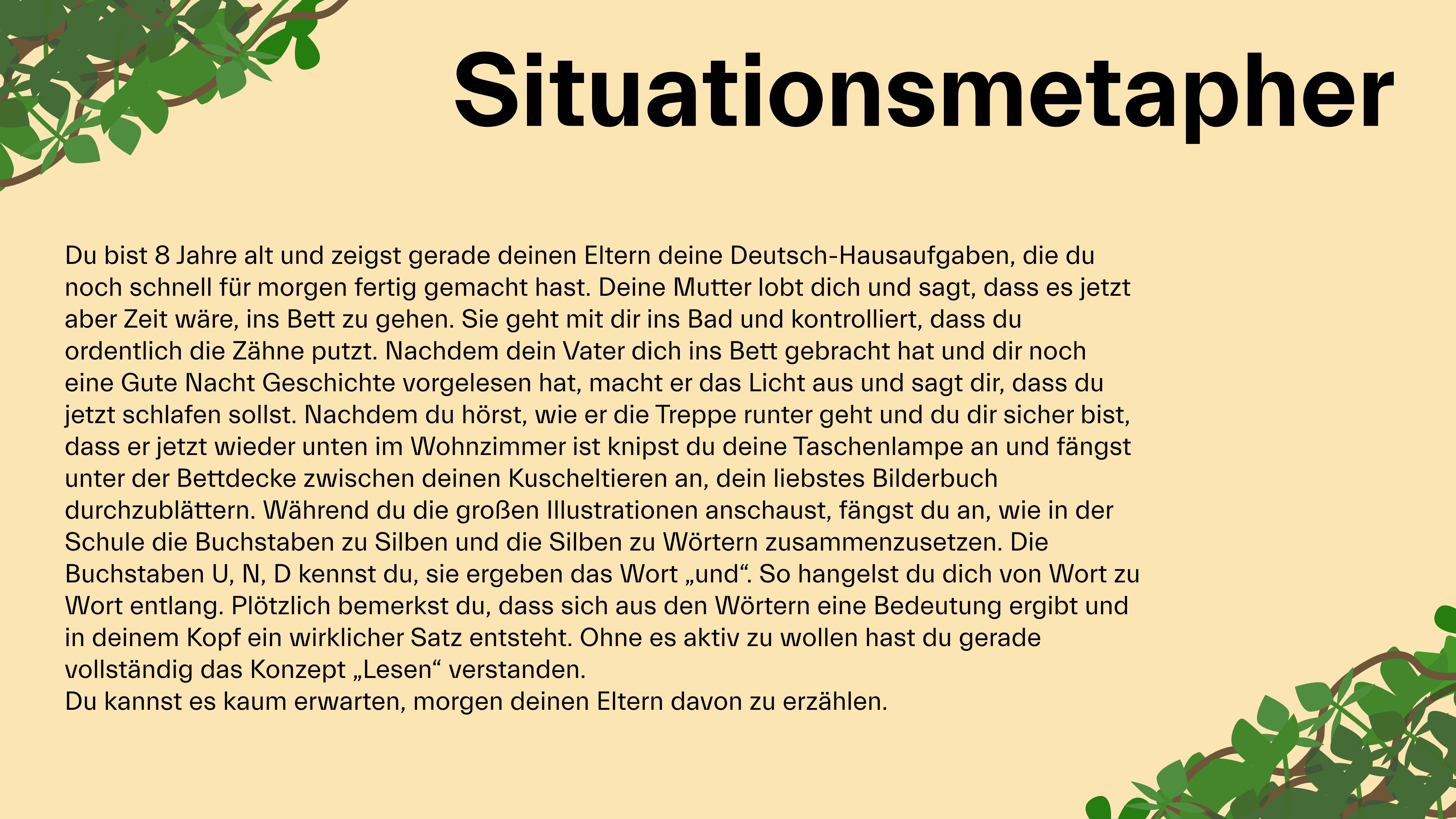


O P E L

**FIFA**

**BRAUN**





# Situationsmetapher

Du bist 8 Jahre alt und zeigst gerade deinen Eltern deine Deutsch-Hausaufgaben, die du noch schnell für morgen fertig gemacht hast. Deine Mutter lobt dich und sagt, dass es jetzt aber Zeit wäre, ins Bett zu gehen. Sie geht mit dir ins Bad und kontrolliert, dass du ordentlich die Zähne putzt. Nachdem dein Vater dich ins Bett gebracht hat und dir noch eine Gute Nacht Geschichte vorgelesen hat, macht er das Licht aus und sagt dir, dass du jetzt schlafen sollst. Nachdem du hörst, wie er die Treppe runter geht und du dir sicher bist, dass er jetzt wieder unten im Wohnzimmer ist knipst du deine Taschenlampe an und fängst unter der Bettdecke zwischen deinen Kuscheltieren an, dein liebstes Bilderbuch durchzublättern. Während du die großen Illustrationen anschaugst, fängst du an, wie in der Schule die Buchstaben zu Silben und die Silben zu Wörtern zusammenzusetzen. Die Buchstaben U, N, D kennst du, sie ergeben das Wort „und“. So hangelst du dich von Wort zu Wort entlang. Plötzlich bemerkst du, dass sich aus den Wörtern eine Bedeutung ergibt und in deinem Kopf ein wirklicher Satz entsteht. Ohne es aktiv zu wollen hast du gerade vollständig das Konzept „Lesen“ verstanden.

Du kannst es kaum erwarten, morgen deinen Eltern davon zu erzählen.



# **Wettbewerb**

## **Direkter Wettbewerb:**

Seniorengerechte Smartphones und Betriebssysteme,  
BIG SMS for Seniors

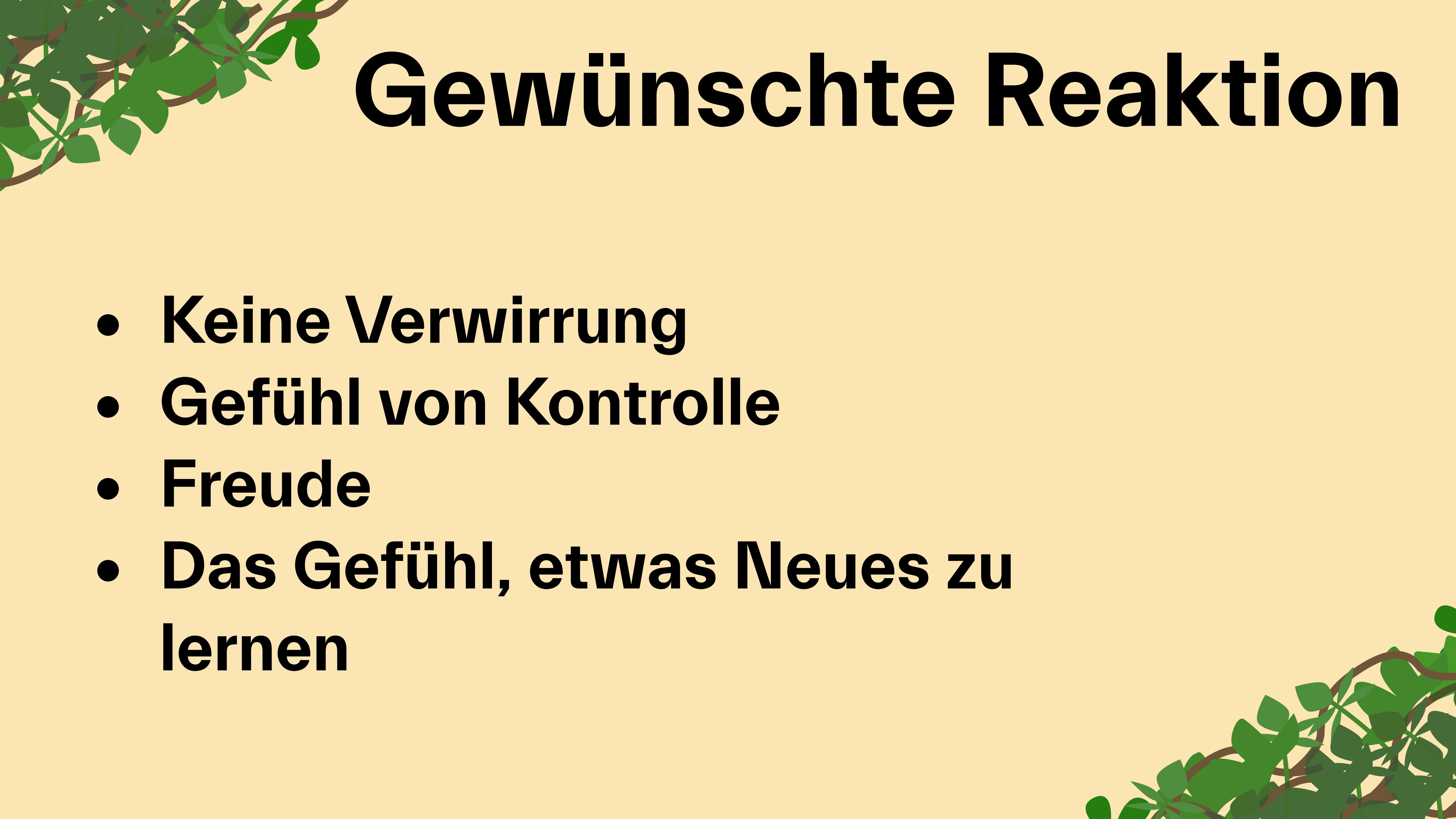
## **Indirekter Wettbewerb:**

Telefonieren, Briefe und Verwandte



# Kernbotschaft

## Die Welt steht wieder offen!

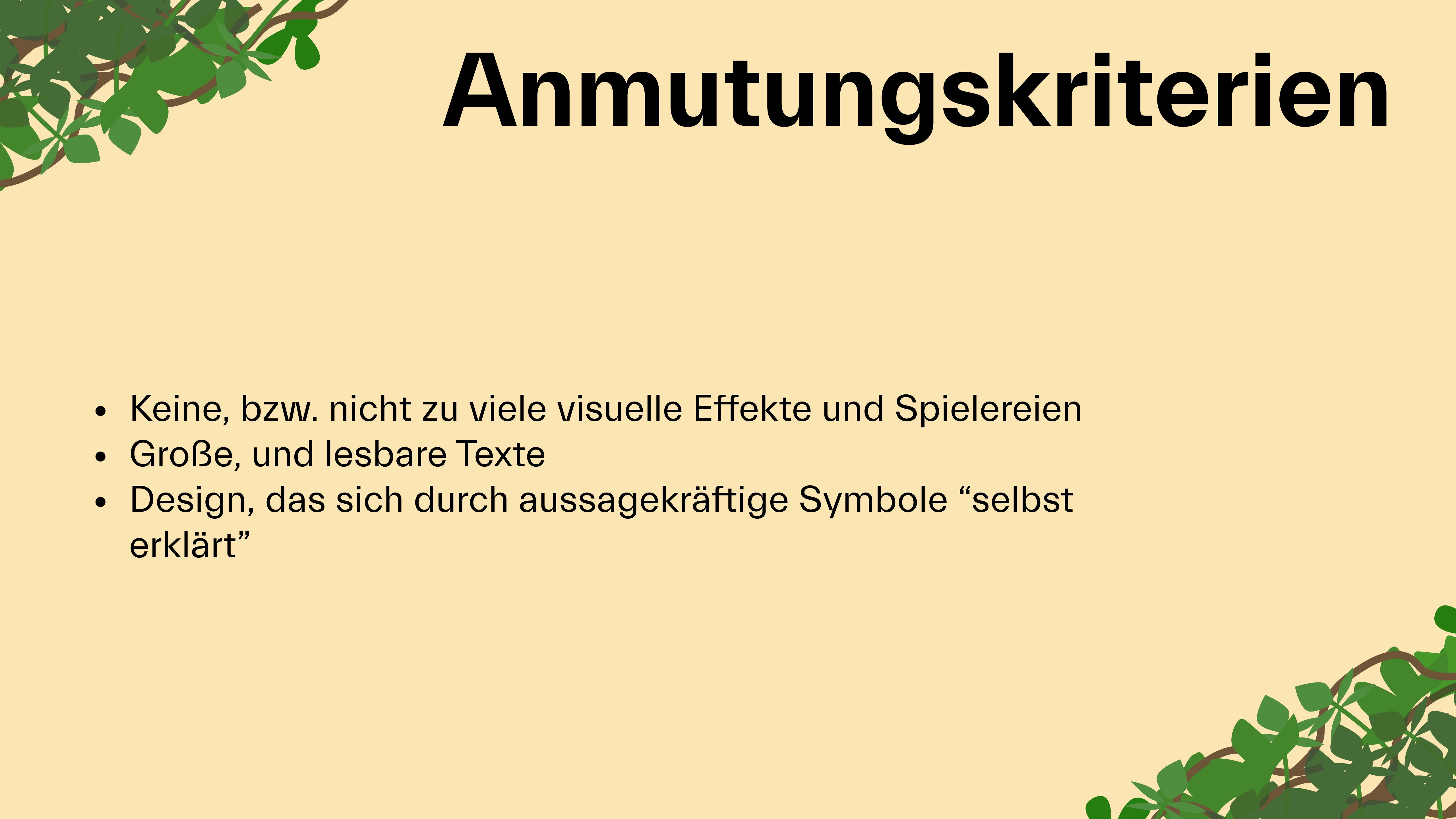


# Gewünschte Reaktion

- Keine Verwirrung
- Gefühl von Kontrolle
- Freude
- Das Gefühl, etwas Neues zu lernen

# Reason Why

In einer demokratischen Gesellschaft sollten die Möglichkeiten von neuen Technologien allen Menschen zur Verfügung stehen. Auch auf gesellschaftlicher Ebene sollten alte Menschen nicht zurück gelassen werden, und in die Gesellschaft integriert werden.



# Anmutungskriterien

- Keine, bzw. nicht zu viele visuelle Effekte und Spielereien
- Große, und lesbare Texte
- Design, das sich durch aussagekräftige Symbole “selbst erklärt”

# Das Moodboard

